

delirant
isti
Romani!



Warum ausgerechnet *Latein* lernen?

*Latein ist tot -
oder?*



**dentem
augeo**



accio



**oculos
reparo**

**expecto
patronum**

Kompetenzerwerb



- Verbesserung muttersprachliche kompetenz (Sicherheit in Grammatik, Training Ausdruckfähigkeit)
- Aneignung einer „Modellsprache“ (Werkzeugkoffer zum Umgang mit anderen Sprachen)
- Intensive Auseinandersetzung mit einer fremden Kultur (Reflexion der eigenen Lebensweise)
- Größeres Verständnis für die eigene Umwelt (Denkmäler, Inschriften, Anspielungen)



Aufbau und Inhalt des Lateinunterrichts ab Klasse 9

1. Spracherwerbsphase (Klasse 9 und 10), Unterrichtssprache ist Deutsch.
→ Arbeit mit dem Lehrbuch ROMA
2. Lektürephase (Klasse 11-13)
→ Lesen von Original-Texten

Hinweis: Die Einrichtung eines Lateinkurses in der Oberstufe hängt von der Zahl derer, die Latein wählen, ab. Es kann nicht garantiert werden, dass ein Kurs (und damit die Möglichkeit, das Latinum zu erreichen) zustande kommt!

Latinum: Nach der Q2 bei (glaten) ausreichenden Leistungen.
Voraussetzungen für das Studium von Sprachen, Archäologie, Geisteswissenschaften usw.



Eignung für den Lateinunterricht

- Interesse daran, sich mit einer völlig fremden, vergangenen Sprache und Kultur intensiv auseinanderzusetzen
- **Bereitschaft und Fähigkeit, ausdauernd und fleißig zu lernen und zu üben (auch zu Hause!)**
- Bereitschaft und Fähigkeit, genau hinzusehen und präzise zu arbeiten
- Bereitschaft und Fähigkeit, die eigene Sprache und den eigenen Sprachgebrauch zu reflektieren

